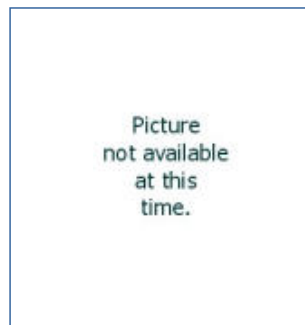
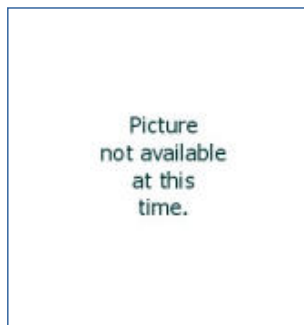
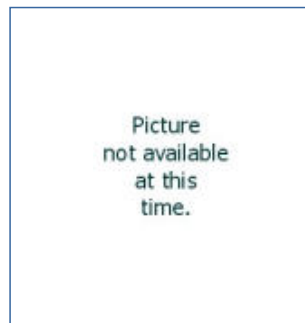
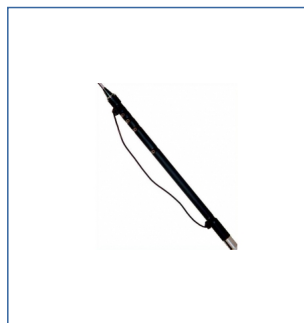


Outback 1899 Mobilantenne fuer Kurzwelle von 80m bis 70cm UHF

Art.Nr.: Outback1899



Outback 1899 Mobilantenne für Kurzwelle von 80m bis 70cm UHF

Die Outback-1899 von ist eine ca. 175cm lange Mobilantenne für 80/40/20/15/10/2m und 70cm. Die Abstimmung erfolgt durch Umstecken an der Abstimmeinheit. Mit PL-Anschluss.

39,00 EUR

Internetpreis, inkl. 19% MwSt, zzgl. Versandkosten. Preise mit 0,00 = Artikel nicht bestellbar / nicht verfügbar

Informationen:

Die OUTBACK-1899 ist eine Mobilantenne für die Amateurfunkbänder 80m, 40m, 20m, 15m, 10m, 2m und 70cm und verfügt über einen PL-Anschluss. Ebenfalls möglich: Eine Abstimmung als 2m Band Flugfunkantenne. Die Abstimmung erfolgt durch Umstecken des seitlichen Anschlusskabels. (wie auf dem Bild zu sehen). Die max.

Länge liegt bei ca. 175cm.

Die Outback1899 kann mit bis zu 120 Watt Sendeleistung belastet werden. Damit stellt diese Mobilantenne eine echte Alternative zu den wesentlich teureren Modellen, wie der YAESU ATAS-120A da.

Somit ist die Outback-1899 auch eine ideale Ergänzung zu den modernen HF/VHF/UHF Transceivern, wie YAESU FT-857D oder ICOM IC-706MK2G.

Technische Daten:

Frequenzbereiche:

80m, 40m, 20m, 15m, 10m, 2m und 70cm Amateurfunkbänder

Länge:

ca. 175cm (2m mit Airband ca. 114,3 cm)

maximale Sendeleistung:

ca. 120 Watt

Anschluss:

PL (UHF-Norm)

Gewicht:

ca. 520g

Abmessungen zerlegt:

ca. 83cm

Weitere Produktbilder: (click to enlarge)

Die Outback-1899 Abstimmereinheit

Die Outback 1899 auf einem Magnetfuss montiert

Hinweis: Antennen wie die OUTBACK 1899 arbeiten auch sehr gut mit dem LDG Antennentuner AT-7000 zusammen.

ANFRAGE F A X

THIECOM Herbert Thieking GmbH & Co KG, Schwaneweder Str.193, 28779 Bremen, FaxNr.: +49-(0)421-6007566

Bestellungen sind über dieses Formular nicht möglich

THIECOM Herbert Thieking GmbH & Co KG
Schwaneweder Str.193

28779 Bremen

Anschrift

KundenNr. (falls bekannt)

Name, Vorname

Strasse, Hausnummer

PLZ

Ort

e-Mail Adresse

Menge	Einheit	Anfragenummer	Bezeichnung	Einzelpreis	Gesamtpreis
_____	Stück	Outback1899	Outback 1899 Mobilantenne für Kurzwelle von 80m bis 70cm U	39,00 EUR	_____
_____	Stück	Outback2000	OUTBACK2000 HF-Mobilantenne für Kurzwelle inkl. WARC Bänder	65,00 EUR	_____
_____	Stück	SPX300S	SPX300S 9 Band Kurzwellen-Mobilantenne von 80-6m mit PL-A	49,00 EUR	_____
_____	Stück	Outback2012	Outback 2012 12 Band HF-Mobilantenne von 80m über 4m bis 2	55,00 EUR	_____
_____	Stück	SPX300	SPX-300 9 Band Kurzwellen-Mobilantenne von 80 - 6m mit 3/	49,00 EUR	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Gesamtpreis

- ☐ Nachnahme-Deutschland (4,50 EUR)
- ☐ Vorkasse
- ☐ Nachnahme-UPS (6,50 EUR)
- ☐ Vorkasse UPS
- ☐ Nachnahme (COD)
- ☐ Vorkasse-Überweisung (prepaid)
- ☐ Barzahlung bei Abholung
- ☐ Nachnahme
- ☐ Prepaid - Non-EU
- ☐ Vorkasse GLS

Wenn Sie möchten, können Sie uns mitteilen, welche Versandmethode Sie gut finden :

Alle aufgeführten Positionen und Preise stellen keine Angebote da

und nur zur unverbindlichen allgemeinen Information

Attn: The english part of this Shop is not working and for TESTS only. Orders only via the german part

Allgemeine Geschäftsbedingungen

I. Allgemeines

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle zu erbringenden Lieferungen und Leistungen der Fa. THIECOM Herbert Thieking GmbH & Co. Kommanditgesellschaft, Schwaneweder Str. 193, 28779 Bremen (nachstehend "THIECOM" genannt) gegenüber dem Kunden. Entgegenstehende oder von den vorgenannten Bedingungen abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden werden von THIECOM vorbehaltlich einer anderweitigen ausdrücklichen Vereinbarung nicht anerkannt.
2. Bei allen künftigen Geschäften mit einem Kunden, der Unternehmer, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, gelten die Geschäftsbedingungen von THIECOM auch dann, wenn auf deren Geltung nicht noch einmal ausdrücklich hingewiesen ist.

II. Angebot und Annahme

1. Die Bestellung des Kunden ist ein bindendes Angebot.
2. Angebote von THIECOM sind freibleibend. Ein Vertrag kommt erst durch schriftliche Annahmestätigung zustande. Einer Annahmeerklärung steht die Auftragsbestätigung sowie die Leistungserbringung gleich.
3. Die automatisiert erstellte eMail-Bestätigung, die der Kunde bei der Online-Bestellung erhält, stellt eine Bestätigung über den Zugang der Bestellung auf dem Server und keine Auftragsbestätigung dar.
4. Vereinbarungen, die zwischen THIECOM und dem Kunden getroffen werden, sind schriftlich niederzulegen.
5. Soweit durch THIECOM eine Angebotsvermittlung zu Drittunternehmen erfolgt, worauf hingewiesen wird, kommt der Vertrag über die Lieferung oder Leistung direkt zwischen dem Kunde und dem Drittunternehmen zustande.

III. Widerrufsrecht des Kunden bei Lieferung im Wege des Fernabsatzes

1. Ist der Kunde Verbraucher, kann er seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn ihm die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen. Wird die Widerrufsbelehrung nicht spätestens bei, sondern erst nach Vertragsschluss mitgeteilt, beträgt die Frist einen Monat. Der Widerruf bedarf keiner Begründung.
2. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB.
3. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

THIECOM Herbert Thieking GmbH & Co. Kommanditgesellschaft
Schwaneweder Str. 193
28779 Bremen
Telefax: 0421/600 75 66
E-Mail: thiecom@thiecom.de

4. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Kunde uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren bzw. herausgeben, muss er THIECOM insoweit Wertersatz leisten. Dies kann bei Fernabsatzverträgen über Dienstleistungen dazu führen, dass der Kunde die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss.

5. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogenen Nutzungen muss der Kunde Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter "Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise" versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist.

6. Wenn ein Hinweis auf die obige Wertersatzpflicht gemäß § 357 Abs. 3 Satz 1 BGB nicht spätestens bei Vertragsschluss in Textform erfolgt ist, muss der Kunde für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung keinen Wertersatz leisten. Bei Fernabsatzverträgen steht ein unverzüglich nach Vertragsschluss in Textform mitgeteilter Hinweis einem solchen bei Vertragsschluss gleich, wenn THIECOM den Verbraucher rechtzeitig vor Abgabe von dessen Vertragserklärung in einer dem eingesetzten Fernkommunikationsmittel entsprechenden Weise über die Wertersatzpflicht unterrichtet hat.

7. Paketversandfähige Sachen sind auf Gefahr von THIECOM zurückzusenden. Der Kunde hat die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der

zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei dem Kunden abgeholt.

8. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

9. Das Widerrufsrecht nach Ziffer 1. besteht nicht bei Fernabsatzverträgen:

- zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfalldatum überschritten würde,
- die in der Form von Versteigerungen (§ 156 BGB) geschlossen werden.

10. Bei Fernabsatzverträgen über Dienstleistungen erlischt das Widerrufsrecht des Bestellers vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers vollständig erfüllt ist, bevor der Besteller sein Widerrufsrecht ausgeübt hat.

IV. Preise und Leistungsumfang

1. Preise verstehen sich grundsätzlich in EURO (€) brutto inkl. der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer ab Werk. Bei speziellen Preislisten, Angeboten oder sonstigen Unterlagen für Unternehmer, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, sind die Preise netto zzgl. der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer angegeben.

2. Die Preise schließen Kosten für Verpackung und Versand nicht ein. Diese Kosten werden gesondert ausgewiesen.

3. Die in Katalogen, Prospekten, Rundschreiben, Anzeigen, Ablichtungen und vergleichbaren öffentlichen Anpreisungen - auch in elektronischen Medien - enthaltenen Angaben über Leistungen, Maße, Gewichte, Preise und dergleichen sind unverbindlich, soweit sie nicht ausdrücklich Vertragsinhalt werden.

4. Die zu einem Angebot gehörigen Unterlagen wie Abbildungen, Zeichnungen, Gewichts- und Maßangaben sind nur annähernd maßgebend, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind.

5. Mündliche und schriftliche Angaben über Eignung und Anwendungsmöglichkeiten der von THIECOM gelieferten Waren sowie Beratungen und Empfehlungen durch Mitarbeiter von THIECOM erfolgen nach bestem Wissen. Sie sind unverbindlich und begründen weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenpflicht aus dem Kaufvertrag. Insbesondere wird der Kunde nicht von seiner Pflicht befreit, sich selbst durch eine Prüfung von der Eignung der Ware für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck zu überzeugen.

V. Lieferung

1. Angegebene Fristen und Termine für Lieferungen sind unverbindlich. Fixgeschäfte werden vorbehaltlich einer ausdrücklichen Vereinbarung nicht geschlossen.

2. Fristen sind eingehalten, wenn bis zu deren Ablauf mit der Leistungserbringung begonnen ist.

3. Die Einhaltung von Fristen und Terminen setzt den rechtzeitigen Eingang sämtlicher vom Kunden beizubringender Unterlagen, erforderlicher Genehmigungen und Freigaben sowie die Einhaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen und der sonstigen Vorleistungsverpflichtungen durch den Kunden voraus. Werden diese Voraussetzungen nicht rechtzeitig erfüllt, so verlängern sich die Fristen angemessen; dies gilt nicht, wenn THIECOM die Verzögerung zu vertreten hat.

4. Verzögerungen aufgrund höherer Gewalt oder aufgrund sonstiger Ereignissen, die THIECOM die Lieferung wesentlich erschweren oder unmöglich machen (hierzu gehören insbesondere Naturkatastrophen, Streik, Aussperrung, behördliche Anordnungen usw.), auch wenn sie bei Zulieferern von THIECOM oder dessen Unterlieferanten eintreten, hat THIECOM auch für verbindlich vereinbarte Fristen und Termine nicht zu vertreten. Solche Verzögerungen berechtigen THIECOM, die Lieferung um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben.

5. Bei einer Verzögerung im Sinne von Ziffer 4. von länger als 3 Monaten sind die Vertragsparteien nur berechtigt, hinsichtlich der rückständigen Lieferung von der Vereinbarung zurückzutreten, es sei denn, der andere Vertragspartner hat an der Teillieferung kein Interesse.

6. Verlängert sich eine Frist oder ein Termin nach Ziffer 4. oder wird THIECOM von der Verpflichtung nach Ziffer 5. frei, so kann der Kunde hieraus keine Schadensersatzansprüche herleiten. Hierauf kann sich THIECOM nur berufen, wenn der Kunde unverzüglich benachrichtigt wurde.⁷⁸ Bei Nichteinhaltung von Fristen oder Terminen aus anderen als den in Ziffer 4. genannten Gründen ist der Kunde berechtigt, THIECOM schriftlich eine angemessene Nachfrist zu setzen, welche 3 Wochen nicht unterschreiten sollte. Wird durch THIECOM die Lieferung bis zum Ablauf der Nachfrist nicht erbracht, so hat der Kunde das Recht hinsichtlich der rückständigen Lieferung von der Vereinbarung zurückzutreten, es sei denn, der Kunde hat an der Teillieferung kein Interesse.

8. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der bestellten Ware geht, wenn der Kunde Verbraucher ist, auch beim Versandkauf erst mit Übergabe der Ware an den Kunden über. Der Übergabe steht es gleich, wenn sich der Kunde im Verzug der Annahme befindet.

9. THIECOM haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit der zugrunde liegende Vertrag ein Fixgeschäft gegeben ist; sofern als Folge eines von THIECOM zu vertretenden Lieferverzugs der Kunde berechtigt ist, geltend zu machen, dass ein Interesse an der weiteren Vertragserfüllung in Fortfall geraten ist; sofern der Lieferverzug auf einer

von THIECOM zu vertretenden vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruht; ein Verschulden der Vertreter oder der Erfüllungsgehilfen von THIECOM ist der THIECOM zuzurechnen. Sofern der Lieferverzug nicht auf einer von THIECOM zu vertretenden vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruht, ist unsere Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

10. THIECOM haftet auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sobald der von THIECOM zu vertretende Lieferverzug auf das schuldhaft Verletzen einer wesentlichen Vertragspflicht oder einer Kardinalpflicht beruht; in diesem Fall ist aber die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

VI. Gefahrübergang

1. Ist der Kunde Unternehmer, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, wird Lieferung "ab Lager" vereinbart; es gilt der Incoterm "EXW" in der jeweils neuesten Fassung. Anderenfalls geht die Gefahr mit Übergabe einer Ware über. Dem steht der Annahmeverzug des Kunden oder dessen Wunsch, die Lieferung zu verzögern, gleich.

2. Soll THIECOM auf Wunsch des Kunden den Versand einer Ware besorgen, erfolgt dies im Namen und für Rechnung des Kunden. Soweit eine Versandart nicht vereinbart ist, obliegt die Bestimmung der Versandart dem Ermessen von THIECOM. Eine Gewähr für die kostengünstigste Ausführung übernimmt THIECOM nicht. Während des Transports wird die Ware auf Wunsch des Kunden auf seine Rechnung gegen Bruch-, Feuer-, Wasser- oder Transportrisiken versichert.

VII. Zahlungsbedingungen

1. Zahlungen sind sofort fällig und für THIECOM kosten- und spesenfrei zu leisten. Lieferungen erfolgen grundsätzlich als Nachnahme-Sendung.

2. Zahlungsverzug tritt unbenommen einer vorherigen Mahnung spätestens 30 Tage nach Rechnungsdatum ein. Sollte THIECOM infolge gesonderter Vereinbarung Skonto gewähren, wird dieser nicht gewährt, soweit Auslagen, Kosten und/oder Gemeinschaftsumlagen in Rechnung gestellt sind.

3. Die Aufrechnung gegen Forderungen von THIECOM ist nur mit unbestritten oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen zulässig.

4. In der Annahme von Zahlungsmitteln (Wechsel, Scheck), zu der THIECOM nicht verpflichtet ist, liegt keine Erfüllung oder Stundung der Forderung. Gutschriften auf Wechsel und Schecks erfolgen vorbehaltlich des Eingangs und mit Wertstellung des Tages, an dem der Betrag dem Konto von THIECOM gutgeschrieben worden ist bzw. THIECOM über den Gegenwert verfügen kann. Die Kosten der Verwahrung und Einlösung, insbesondere Diskontspesen, gehen zu Lasten des Kunden.

5. Ist mit dem Kunden die Stundung oder die Hinnahme von Wechseln vereinbart, so wird ohne Rücksicht auf diese Vereinbarung und die Laufzeit der Wechsel die gesamte Forderung von THIECOM fällig, wenn der Kunde mit den vereinbarten Zahlungen in Verzug gerät oder die Einlösung von Zahlungsmitteln aus vom Kunden zu vertretenen Gründen scheitert, sich die Vermögensverhältnisse des Kunden wesentlich verschlechtern, der Kunde die Forderung von THIECOM bestreitet oder sonst gefährdet.

6. Bei Zahlungsverzug entfällt ein gewährter Rabatt, so daß der Bruttobetrag zu entrichten ist.

7. Im Falle der Vermögensverschlechterung ist THIECOM berechtigt, noch nicht erbrachte Leistungen von der vorherigen Zahlung des Kaufpreises oder der Stellung von Sicherheiten abhängig zu machen. Kommt der Kunde der Vorleistungspflicht wegen Vermögensverschlechterung nicht nach, so kann THIECOM nach Setzung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurücktreten oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen.

8. Zahlungen des Kunden werden stets gemäß § 366 BGB angerechnet. Bestehen einer neben einer Hauptschuld Kosten- oder Zinsansprüche, so wird die Zahlung stets zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und erst danach auf die Hauptschuld angerechnet.

VIII. Eigentumsvorbehalt

1. THIECOM behält sich das Eigentum an den gelieferten Waren vor. Gegenüber Verbrauchern gilt der Eigentumsvorbehalt bis zur Bezahlung der gelieferten Ware bzw. der erbrachten Leistung. Im übrigen gilt der Eigentumsvorbehalt bis zur vollständigen Bezahlung aller entstandener Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung; bei laufender Rechnung gilt das Vorbehaltseigentum als Sicherung für die jeweilige Saldoforderung.

2. Wird die Ware mit anderen Gegenständen verbunden oder vermischt und erlischt dadurch das Eigentum von THIECOM an der Vorbehaltsware (§§ 947, 948 BGB), so wird bereits jetzt vereinbart, daß THIECOM Miteigentum an der einheitlichen Sache oder an dem vermischten Bestand in dem Umfang erwirbt, als der Wert der von THIECOM gelieferten Ware im Verhältnis zu den verbundenen oder vermischten Gegenständen steht. Erfolgt eine Verarbeitung mit THIECOM nicht gehörenden Gegenständen, wird vereinbart, daß THIECOM an der neuen Sache das Miteigentum entsprechend dem Vorgenannten erwirbt. Die durch Verbindung, Vermischung oder aus der Verarbeitung entstehenden Sachen sind Vorbehaltsware im Sinne dieser Bestimmungen.

3. Gehört die Weiterveräußerung an Dritte zum gewöhnlichen Geschäftsbetriebs des Kunden, ist er berechtigt, die gelieferten Waren im ordentlichen Geschäftsgang weiter zu veräußern. Darüber hinaus ist der Kunde zur Weiterveräußerung, Verpfändung, Sicherungsübereignung, Vermietung oder Verbringung der Vorbehaltsware in das

Ausland nur nach vorherigen schriftlichen Zustimmung von THIECOM berechtigt. Der Kunde tritt THIECOM sämtliche ihm bezüglich der Vorbehaltsware zustehenden Forderungen und Ersatzansprüche im Falle der Weiterveräußerung bereits jetzt in Höhe des Rechnungswertes der Vorbehaltsware ab. Wird die Vorbehaltsware nach Verbindung, Vermischung oder Verarbeitung mit anderen THIECOM nicht gehörenden Waren, veräußert, erfolgt die Abtretung nur in Höhe des Miteigentumsanteil von THIECOM an der veräußerten Sache oder dem veräußerten Bestand. Hat der Kunde die Vorbehaltsware zur Erfüllung eines Werk- oder Werklieferungsvertrages verwandt, so wird die Forderung aus diesem Vertrag in gleichem Umfang an THIECOM abgetreten, wie es vorstehend für eine Kaufpreisforderung bestimmt ist. THIECOM nimmt die Abtretung an. Der Kunde ist zur Einziehung ermächtigt, solange er seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt und nicht in Zahlungsverzug gerät.

4. Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware hat der Kunde unverzüglich gegenüber dem Dritten auf das Eigentum von THIECOM hinzuweisen und THIECOM schriftlich eine Mitteilung von den Pfändungsversuchen oder den anderen Zugriffen zu machen, damit Gegenmaßnahmen ergriffen werden können. Soweit die Kosten einer etwa erforderlichen werdenden Drittwiderspruchsklage nicht einbringlich sind, hat der Kunde THIECOM diese Kosten zu erstatten.

5. Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug, ist THIECOM - auch ohne angemessene Fristsetzung zur Leistung - berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und die Vorbehaltsware abzuholen.

6. Hinsichtlich der Verwertung der Vorbehaltsware gilt folgendes:

a. THIECOM ist nach Rücktritt vom Vertrag berechtigt, die Vorbehaltsware nach bestem Ermessen, insbesondere auch freihändig zu verwerten.

b. Abgetretene Forderungen kann THIECOM unmittelbar bei dem Dritten einziehen. Zu diesem Zweck ist der Kunde verpflichtet, auf Verlangen von THIECOM die Abtretung Drittschuldnern bekannt zu geben und THIECOM die zur Einziehung der Forderungen erforderlichen Angaben zu machen sowie Unterlagen herauszugeben.

7. THIECOM verpflichtet sich, die nach den vorstehenden Bestimmungen zustehenden Sicherheiten nach eigenem Ermessen insoweit freizugeben, als ihr Wert und der Wert der übrigen THIECOM zustehenden Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um 10 % übersteigt.

8. Mit der vollständigen Bezahlung der Forderungen gemäß Ziffer 1. gehen ohne weiteres das Eigentum an den gelieferten Waren sowie sämtliche ggf. abgetretene Forderungen auf den Kunden über.

IX. Gewährleistung

1. Ist der Kunde Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, hat er die Ware unverzüglich nach Übergabe einer Ware zu untersuchen, soweit dies nach ordnungsgemäßem Geschäftsgang tunlich ist. Zeigt sich ein Mangel, ist dieser THIECOM unverzüglich und konkret anzuzeigen. Die Rügefrist beträgt höchstens 8 Tage; maßgeblich ist der Zugang einer schriftlichen (auch per Telefax) Rüge bei THIECOM. Tritt ein verdeckter Mangel erst später in Erscheinung, muß dieser unverzüglich nach der Entdeckung angezeigt werden. Die Gewährleistungsrechte des kaufmännischen Kunden entfallen, soweit er den zuvor genannten Obliegenheiten nicht nachkommt.

2. Soweit der Kunde Unternehmer, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, gilt

a. bei berechtigten Beanstandungen, daß THIECOM nach eigener Wahl zur Nacherfüllung durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder Lieferung einer neuen Ware (Neulieferung) berechtigt ist. Ist THIECOM zur Nacherfüllung nicht bereit oder nicht in der Lage bzw. verzögert sich diese über angemessene Fristen hinaus aus Gründen, die THIECOM zu vertreten haben, oder schlägt in sonstiger Weise die Nacherfüllung fehl, so ist der Kunde grundsätzlich berechtigt, nach eigener Wahl Herabsetzung der Vergütung (Minderung), Rückgängigmachung des Vertrages (Rücktritt), Schadensersatz statt Leistung zu verlangen. Bei einer nur geringfügigen Vertragswidrigkeit, insbesondere bei nur geringfügigen Mängeln, steht dem Kunden jedoch kein Rücktrittsrecht zu. THIECOM ist zum mehrmaligen Nachbesserungsversuch berechtigt, es sei denn, dieses ist dem Kunden nicht zumutbar.

b. bei mangelhafter Montageanleitung, daß sich die Gewährleistung zunächst auf die Lieferung einer Mangelfreien Montageanleitung beschränkt, soweit eine ordnungsgemäße Montage nicht erfolgt ist. Dieses gilt nicht, soweit infolge der mangelhaften Montageanleitung bereits ein weitergehender Schaden eingetreten ist.

c. Die Gewährleistungsansprüche verjähren in einem Jahr ab Ablieferung der Ware. Das gilt nicht, soweit § 438 Abs. 1 Nr. 2 BGB, § 479 Abs. 1 BGB oder § 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB längere Fristen vorschreiben.

Ist der Kunde Verbraucher, verbleibt es insoweit bei der gesetzlichen Gewährleistungsregelung. Diesem Kunden steht insbesondere die regelmäßige Verjährungsfrist von 2 Jahren für Gewährleistungsansprüche bei neuen Waren zu.

3. Die Haftung von THIECOM ist auf den Rechnungswert der beanstandeten Ware begrenzt. Vorstehende Beschränkung gilt nicht, soweit THIECOM Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorwerfbar ist oder ein Schaden an Leben, Körper oder Gesundheit eingetreten ist.

4. Die Gewährleistungsansprüche für gebrauchte Waren verjähren in einem Jahr ab Ablieferung.

5. Die vorgenannten Beschränkungen der Gewährleistung gelten nicht, wenn THIECOM Arglist vorwerfbar oder von THIECOM eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware gewährt ist.

6. Soweit ein Kunde seinerseits wegen einer von THIECOM gekauften Ware Gewährleistungsansprüchen ausgesetzt ist, bleiben ihm die Rechte aus § 478 BGB unbenommen, soweit eine Gewährleistung von THIECOM nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch geschuldet ist. Für einen über den Ersatz von Aufwendungen hinausgehenden Schadensersatzanspruch gilt Ziffer 4. entsprechend.

X. Garantien

1. Die Übernahme einer Garantie durch THIECOM bedarf einer ausdrücklichen Erklärung.
2. Soweit ein Hersteller eine Garantie für die Beschaffenheit von gelieferter Ware oder dafür, daß die Ware für eine bestimmte Dauer eine bestimmte Beschaffenheit behält, übernimmt, stehen dem Kunden unbeschadet der gesetzlichen Ansprüche die Rechte aus der Garantie zu den in der Garantieerklärung und der einschlägigen Werbung angegebenen Bedingungen ausschließlich gegenüber dem Hersteller zu.

XI. Allgemeine Haftung

1. THIECOM haften uneingeschränkt nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von THIECOM, ihren gesetzlichen Vertretern oder ihren Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden, die von der Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz umfasst werden, sowie für alle Schäden, die auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzungen sowie Arglist durch THIECOM, ihrer gesetzlichen Vertreter oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit THIECOM bezüglich der Ware oder Teile derselben eine Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie abgegeben hat, haftet die auch im Rahmen dieser Garantie. Für Schäden, die auf dem Fehlen der garantierten Beschaffenheit oder Haltbarkeit beruhen, aber nicht unmittelbar an der Ware eintreten, haftet THIECOM allerdings nur dann, wenn das Risiko eines solchen Schadens ersichtlich von der Beschaffenheits- und Haltbarkeitsgarantie erfasst ist.
2. THIECOM haftet auch für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht werden, soweit diese Fahrlässigkeit die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten oder einer Kardinalpflicht betrifft. Das Gleiche gilt, wenn dem Kunden Ansprüche auf Schadensersatz statt der Leistung zustehen. THIECOM haftet jedoch nur, soweit die Schäden in typischer Weise mit dem Vertrag verbunden und vorhersehbar sind.
3. Eine weitergehende Haftung von THIECOM ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen; dies gilt insbesondere auch für deliktische Ansprüche oder Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen statt der Leistung. Soweit die Haftung von THIECOM ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung ihrer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.
4. Allgemein verjähren Schadensersatzansprüche des Kunden nach einem Jahr, es sei denn, wir haften gemäß Ziffer 1.

XII. allgemeine Hinweise

1. THIECOM beachtet die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Teledienstschutzgesetzes (TDDSG) und geht mit den persönlichen Daten des Kunden vertraulich um. THIECOM weist darauf hin, dass sie die für die Geschäftsabwicklung notwendigen Daten verarbeitet und speichert.
2. Der Kunde willigt in die Erhebung, Speicherung, Nutzung, Weitergabe und ggf. Änderung seiner personenbezogenen Daten ein, soweit dies für die Abwicklung des Vertrages mit THIECOM erforderlich ist. THIECOM ist insbesondere berechtigt, zu Zwecken der Bonitätsprüfung Informationen von Dritten einzuholen und an Dritte weiterzugeben.
3. THIECOM ist ferner berechtigt, Dritte mit der Auslieferung der bestellten Ware und bei Verzug Dritte mit der Beitreibung der Forderungen zu beauftragen und alle hierfür erforderlichen Daten an die Beauftragten weiterzugeben.
4. Mit Empfangsgeräten ist nur der Empfang von Aussendungen erlaubt, die für die Allgemeinheit bestimmt sind, d. h. nur öffentlicher Rundfunk. Zuwiderhandlungen sind bei Strafe verboten.
5. Amateurfunkgeräte dürfen nur von lizenzierten Funkamateuren im Rahmen der für sie geltenden Bestimmungen betrieben, benutzt bzw. genutzt werden. Zuwiderhandlungen sind bei Strafe verboten.
6. Der Käufer ist für die Einhaltung der jeweils gültigen Bestimmungen allein verantwortlich.

XIII. Sonstiges

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
2. Erfüllungsort für alle gegenseitigen Rechte und Pflichten und ausschließlicher Gerichtsstand ist der Sitz von THIECOM, soweit der Kunde Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.
3. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder unwirksam werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.